

---

FDP Hochheim

## **KOMMUNALWAHL – KLARE INHALTE UND VERANTWORTUNGSVOLLE FINANZPOLITIK**

06.02.2026

---

Die FDP Hochheim stellt sich organisatorisch und inhaltlich für die kommende Kommunalwahl auf.

Ziel ist eine starke liberale Stimme für Hochheim mit Sachverstand, Verantwortung und Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern.

1. Hendrik Zwaack, Rechtsanwalt
2. Constantin Cattepoel, Dipl.-Informatiker
3. Petra Westedt, Dipl.-Geologin
4. Dr. Martha von Westerholt, Ärztin, Ministerialrätin a. D.
5. Dr. Thomas Kröger, Staatsanwalt
6. Uwe Burdinski, Bilanzbuchhalter
7. Michael Lipp, Projektmanager
8. Andreas Kast, Wirtschaftsprüfer
9. Louis Cattepoel, B.Sc. Wirtschaftsinformatiker
10. Karin Bender, Rentnerin
11. Hannelore Andree, Regierungsoberrätin i. R.

Das Team ist generationenübergreifend, in allen Stadtquartieren verwurzelt und vereint langjährige

kommunalpolitische Erfahrung mit vielfältigen beruflichen Kompetenzen. Die programmatische

Arbeit für die Kommunalwahl ist bereits in vollem Gange.

### **Haushaltsberatungen: Zentrale Themen für die Zukunft Hochheims**

Auch in den aktuellen Haushaltsberatungen der Stadtverordnetenversammlung wurden

bereits

wichtige kommunalpolitische Schwerpunkte sichtbar, die für die kommende Kommunalwahl

richtungsweisend sind.

In seiner Haushaltsrede zum Haushalt 2026 betonte der FDP-Spitzenkandidat Hendrik Zwaack die

weiterhin solide finanzielle Lage Hochheims trotz schwieriger Rahmenbedingungen.

Verantwortungsvolle Haushaltsführung und der Verzicht auf Steuererhöhungen seien dabei zentrale

liberale Leitlinien. „Unsere Rücklagen sind ein Sicherheitsnetz, kein

Selbstbedienungsladen“, so

Zwaack.

Nach den starken Investitionen in Kitas forderte er eine stärkere Fokussierung auf Infrastruktur,

Sportstätten und Tourismus. Gleichzeitig verwies er auf den wachsenden

Handlungsbedarf in der

Seniorenpolitik und drängte auf eine zügige Umsetzung des Projekts Berliner Platz. Die

FDP

Hochheim stehe damit für eine Politik mit Augenmaß - 2025 in den Haushaltsberatung

und 2026 im

Kommunalwahlkampf.